

Artensteckbrief



Wissenschaftlicher Name Cribraria purpurea Schrad.
Organismengruppe Schleimpilze
Rote-Liste-Kategorie Gefährdung unbekannten Ausmaßes
Verantwortlichkeit Deutschlands Daten ungenügend, evtl. erhöhte Verantwortlichkeit zu vermuten
Aktuelle Bestandssituation sehr selten
Langfristiger Bestandstrend Rückgang, Ausmaß unbekannt
Kurzfristiger Bestandstrend gleich bleibend
Vorherige Rote-Liste-Kategorie Gefährdung unbekannten Ausmaßes
Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste Kategorie unverändert
Weitere Kommentare Fast stets auf sehr dicken, lange und ungestört liegenden, abgestorbenen Stämmen; deshalb in Wirtschaftswäldern kaum anzutreffen. Durch ihre purpurrote Farbe sehr auffällige Art des montanen Fichtenwaldes, die selten auftritt, aber in der Regel große, oft mehrere m² umfassende Kolonien an stark verrotteten Stämmen von Picea und Abies bildet.
Einbürgerungsstatus Indigene oder Archäobiota
Quelle Schnittler, M.; Kummer, V.; Kuhnt, A.; Krieglsteiner, L.; Flatau, L.; Müller, H. & Tägliche, U. (2011): Rote Liste und Gesamtartenliste der Schleimpilze (Myxomycetes) Deutschlands. – In: Ludwig, G. & Matzke-Hajek, G. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands. Band 6: Pilze (Teil 2) – Flechten und Myxomyceten. – Münster (Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (6): 125-234.